



9. BiosphäreElbeMarkt am 28.04.24 in Dömitz

Dömitz Die größte Festungsanlage in Mecklenburg ist am Sonntag, 28. April, wieder beeindruckende Kulisse für den länderübergreifenden „BiosphäreElbe-Markt“: Von 11.00 bis 17.00 Uhr laden die Stadt Dömitz und das Biosphärenreservatsamt Schaalsee-Elbe ein. „Qualität aus der Region“ ist das Motto der kulinarischen und handwerklichen Produkte, die auf dem BiosphäreElbe-Markt angeboten werden. Mit dabei sind auch 20 Partner des länderübergreifenden UNESCO-Biosphärenreservates Flusslandschaft Elbe. Erhältlich sind u.a. Käse- und Bio-Wurstspezialitäten, leckere Bio-Obst-, Kräuter-, Fisch-, Wild- und Imkereiprodukte, Liköre und Obstbrän-

de, Apfelwein und Cider, frisch gezapftes Bier aus Ludwigslust, 50 Sorten Senf und Öle, Kaffeespezialitäten, handgemachte Schokolade, Kuchen und Bio-Eis aber auch süße und herzhaftes Galette. Zu entdecken gibt es außerdem Kleidung und Garne aus norddeutscher Schaf- und Alpakawolle, Aquarelle und Zeichnungen, Naturfotografien, -kalender und -bücher, Keramik, Seifen, altes Leinen, Hand- und Patchworkarbeiten, Glas- und Schmiedekunst sowie Schmuckdesign. Viele Mitmachangebote auf dem Festungsgelände sowie kulturelle Angebote und Interviews mit Biosphärenreservatspartnern und weiteren regionalen Akteuren auf der großen Bühne ergän-



Je nach Wetter besuchen zwei- bis dreitausend Gäste den BiosphäreElbeMarkt.

zen das Programm. An der historischen Zugbrücke ist ein familienfreundlicher „Brückenzoll“ von 2,00 Euro pro Person zu entrichten, Kinder bis 14 Jahre haben freien Durchlass. Wir freuen uns auf Sie! *Detail-Programm: www.elbetal-mv.de*

Save the date: Partnertreffen am 17.09.24



Die Lodge am See wurde im September 2023 eröffnet.

Lenzen/Wittenberge Das diesjährige Partnertreffen führt in den Brandenburger Teil des Biosphärenreservates und findet am 17. September 2024 statt. Geplant ist eine Busreise zwischen Lenzen und Wittenberge. Zu Beginn werden wir uns die Regionalmarkthalle in Wittenberge anschauen, die sich seit dem letzten Treffen in Brandenburg sehr verändert hat. Dann wird der touristische Betrieb Elbtal Alpaka in Breese besichtigt. Von dort geht die Reise zur

Lodge am See in Lenzen, einem Übernachtungsbetrieb mit Tiny Häusern am Rudower See. Der nächste Stopp ist der Hafen Lenzen, wo es im Café Eisvogel Kaffee und Kuchen gibt, außerdem wird dort das neue Umweltbildungsboot des BUND-Besucherszentrums präsentiert. Der Abend endet im veganen Restaurant „Place to V“ in der Burg Lenzen. Halten Sie sich den Termin gern schon frei, wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Bildungskonzept für Alpakahof



Praktikantin Bente auf dem Hof Elbtal Alpaka in Breese

Rühstätt/Breese Der Partnerbetrieb „Elbtal Alpaka“ aus dem brandenburgischen Breese möchte sein Gelände im Bereich der Bildung für nachhaltige Entwicklung aufwerten. Der Wunsch war eine Besucherlenkung und das Einbringen von Bildungselementen zu den unterschiedlichen Tierarten. Nach einem Austausch über die Wünsche und Vorstellungen, startete die Recherche, Ideensammlung und –sortierung durch die Praktikantin Bente Martin.

Nun steht das Konzept: Neben einem Willkommensschild und einem Schwarzen Brett sollen vor jedem Gehege Informationen zu dem jeweiligen Tier zu entdecken sein. Die Prignitz wird mit der regionaltypischen Kopfweide und den heimischen Tierarten über einen Spurenpfad dargestellt. Die Biosphärenreservatsverwaltung freut sich, bei der Weiterentwicklung der Partnerbetriebe eingebunden zu sein und dankt herzlich für die Arbeit von Bente.

Aus guten Händen ... und so soll es bleiben

Redefin Wir sind Jana Prellwitz und Falko Sowinski und möchten uns bei Ihnen als die neuen Betreiber der Pension Redefin vorstellen. Nach über 20 Jahren Erfahrung in der Gastronomie und dem Gespür für Gästezufriedenheit, suchten wir schon lange nach einem Herzensprojekt. Mit Beginn dieses Jahres war es dann soweit und wir übernahmen mit Freuden die Schlüssel von Familie Meyer, die die Pension bis zuletzt fantastisch

geführt und gepflegt hatte. Mit frischen Ideen, Knowhow und handwerklichem Geschick möchten wir den Charme des Objekts in Redefin nicht nur beibehalten, sondern ebenso ein ganz besonderes Ambiente schaffen, welches einen Besuch in der Region noch einmal aufwertet. Wir freuen uns auf unsere Gäste genauso wie auf interessierte Kurzbesucher, denn unsere Tür steht immer offen für tolle Begegnungen.



Peter und Karina Meyer haben die Pension Redefin an Falko Sowinski und Jana Prellwitz übergeben (v.l.n.r.).

IMPRESSUM/KONTAKTE

Verwaltungen des UNESCO-Biosphärenreservates Flusslandschaft Elbe

Brandenburg

Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe-Brandenburg
Neuhaus 9 | 19322 Rühstätt | [f](#) /BRFLEBB
Elisa Igersheim, Tel. 038791 8018-13
elisa.igersheim@ifu.brandenburg.de

Mecklenburg-Vorpommern

Biosphärenreservatsamt Schaalsee-Elbe
Wittenburger Chaussee 13
19246 Zarrrentin am Schaalsee | [f](#) /brelbe
[@/biosphaerenreservat_elbe](#)
Eta Radöhl, Tel. 0385 588631-61
e.radoehl@bra-schelb.mvnet.de

Niedersachsen

Biosphärenreservatsverwaltung Niedersächsische Elbtalaue
Am Markt 1 | 29456 Hitzacker | [f](#) /BRNdsElbtalaue
Tobias Keienburg, Tel. 05862 9673-16
tobias.keienburg@elbtalaue.niedersachsen.de

Sachsen-Anhalt

Biosphärenreservatsverwaltung MittelElbe Kapenschlösschen
PF 1382 | 06813 Dessau-Roßlau
Nord: Babett Wickler, Tel. 039321 518-26
babett.wickler@biores.mwu.sachsen-anhalt.de
Süd: Raphaela Groh, Tel. 034904 406-12
raphaela.groh@biores.mwu.sachsen-anhalt.de

Redaktion:

siehe Impressum; nicht namentlich gekennzeichnete Beiträge stammen von den Biosphärenreservatsverwaltungen.

Bildnachweis:

Archive der Biosphärenreservatsverwaltungen, Biosphärenreservatspartner, J. Gerst, Raus/N. Richter

BiosphärenPartner *aktuell* ist ein kostenloser Newsletter im pdf-Format, der auch hier heruntergeladen werden kann:
www.flusslandschaft-elbe.de/partnerbetriebe/partner-newsletter.html